

Hämorrhoiden im Alter: Mit Lasertherapie LHP und einer gesunden Lebensweise kein Problem!

Zunahme von Hämorrhoidalleiden mit zunehmendem Alter – Gesunde Lebensweise mit ausgewogener Ernährung wichtig – Minimal-invasive Lasermethode LHP von biolitec schmerzarm und mit schneller Abheilung – Frühzeitiger Besuch eines Arztes ausschlaggebend – Mehr Informationen auf www.info-haemorrhoiden.de

Jena, 02.10.2019 – Jeder Mensch hat Hämorrhoiden und diese sind notwendig für die Feinregulierung des Stuhlgangs. Allerdings sind die Ursachen für Hämorrhoidalleiden noch nicht vollständig geklärt. Es wird vermutet, dass eine angeborene Schwäche der Blutgefäßwände die Ursache für vergrößerte und hervortretende Hämorrhoiden ist. Da mit zunehmendem Alter die Elastizität von Bindegewebe und Gefäßen nachlässt, stellen viele Menschen im Laufe ihres Lebens Vergrößerungen bzw. das Absinken der Gefäßpolster fest.

Deshalb ist eine gesunde Lebensweise mit viel Bewegung, möglichst wenig sitzender Tätigkeit und einer ausgewogenen, ballaststoffreichen Ernährung um so wichtiger. 2 Liter Flüssigkeit am Tag (Wasser, Tee, ungesüßte Säfte) vermeiden Verstopfungen. Was Sie auf gar keinen Fall tun sollten ist, beim Toilettengang zu sehr zu pressen. Sollten Sie dennoch erste Symptome feststellen, warten Sie nicht zu lange, bis Sie einen Arzt aufsuchen und haben Sie keine Angst vor der Behandlung! Die minimal-invasive Lasermethode LHP der biolitec, die auch ambulant durchgeführt werden kann, ermöglicht eine schmerzarme Operation ohne Schnitte, was Nebenwirkungen deutlich reduziert sowie die Rekonvaleszenz beschleunigt. Schließmuskel und umliegendes Gewebe in der Analregion bleiben intakt und Sie können bereits nach kurzer Zeit Ihren alltäglichen Verrichtungen wie gewohnt nachgehen.

Symptome wie Nässen in der Analregion, quälender Juckreiz und Stuhlschmierer können bereits Anzeichen für eine Hämorrhoidalerkrankung sein. Um das abzuklären, sollte ein Proktologe frühzeitig aufgesucht werden. Es ist wichtig zu wissen, dass eine Selbstbehandlung in den meisten Fällen nicht zu einer dauerhaften Besserung führt. Bei Hämorrhoiden 1. Grades, die sich in der Regel durch etwas Blut am Toilettenpapier bemerkbar machen – sofern die Blutung nicht von einer eingerissenen Hautstelle am After (Fissur) herrührt – können entzündungshemmende und schmerzlindernde Salben oder Zäpfchen erst einmal Linderung verschaffen. Diese beseitigen aber nicht die sich vergrößernden Hämorrhoidalpolster im After. Meistens verschwinden die Symptome für eine gewisse Zeit, kommen aber in der Regel wieder.

Der Proktologe stellt dann zuerst fest, ob die Symptome überhaupt von sich vergrößernden Hämorrhoiden herrühren oder ob es sich um eine andere Erkrankung handelt. Dann bestimmt er den Schweregrad der auftretenden Beschwerden: Bei Hämorrhoiden 2. Grades wölben sich diese beim Stuhlgang nach außen, rutschen danach aber wieder von selbst zurück. Bei Hämorrhoiden 3. Grades ziehen sie sich nicht mehr von selbst zurück, können aber noch mit der Hand wieder zurückgeschoben werden. Bei Hämorrhoiden 4. Grades ist dies nicht mehr möglich und die Gefäßpolster befinden sich dauerhaft außerhalb des Afters.

PRESSEINFO

biolitec AG

Untere Viaduktgasse 6/9
A-1030 Wien

Für weitere Informationen zur LHP-Therapie besuchen Sie bitte die Patientenwebseite www.info-haemorrhoiden.de. Dort können Sie sich auch in einem Arztfinder nach Eingabe Ihrer Postleitzahl die nächstgelegenen Ärzte anzeigen lassen, die diese Methode anwenden.

Zum Unternehmen:

Die biolitec® ist eines der weltweit führenden Medizintechnik-Unternehmen im Bereich Laseranwendungen und der einzige Anbieter, der über alle relevanten Kernkompetenzen – Photosensitizer, Laser und Lichtwellenleiter – im Bereich der Photodynamischen Therapie (PDT) verfügt. Neben der lasergestützten Behandlung von Krebserkrankungen mit dem Medikament Foscan® erforscht und vermarktet die biolitec® vor allem minimal-invasive, schonende Laserverfahren. ELVeS® Radial® (Endo Laser Vein System) ist das weltweit am häufigsten eingesetzte Lasersystem zur Behandlung der venösen Insuffizienz. Der neue LEONARDO®-Diodenlaser von biolitec® ist der erste universell einsetzbare medizinische Laser, der über eine Kombination von zwei Wellenlängen, 980 nm und 1470 nm, verfügt und fachübergreifend verwendbar ist. In der Urologie ermöglicht die innovative Kontaktfaser XCAVATOR® in Verbindung mit dem LEONARDO® DUAL 200 Watt-Laser eine schonende Behandlung bei z.B. gutartiger Prostatavergrößerung (BPH). Speziell für die mobile Anwendung vor Ort wurde der nur 900 g leichte LEONARDO® Mini-Laser entwickelt. Schonende Laseranwendungen in den Bereichen Proktologie, HNO, Gynäkologie, Thorax-Chirurgie und Pneumologie sowie Orthopädie gehören ebenfalls zum Geschäftsfeld der biolitec®. Weitere Informationen unter www.biolitec.de.

Pressekontakt biolitec®

Jörn Gleisner

Telefon: +49 (0) 3641 / 5195336

Telefax: +49 (0) 6172/27159-69

E-mail: joern.gleisner@biolitec.com